Kristian Meyer, Jakob Kjoslashbsted Huusom, Jens Abildskov

## A stabilized nodal spectral solver for liquid chromatography models.

## Zusammenfassung

"internationale organisationen greifen insbesondere seit dem ende des ost-west-konflikts verstärkt in innergesellschaftliche prozesse ein und treten immer öfter in direkte herrschaftsbeziehungen mit individuen. die einsätze zum aufbau politischer strukturen in nachkriegsgesellschaften sind hierfür das augenfälligste beispiel. im zuge dieser entwicklung kam es zur verletzung von menschenrechten direkt durch internationale organisationen, als besonders gravierende beispiele gelten die fälle sexuellen missbrauchs im kontext von friedensmissionen der uno. es wird zudem behauptet, dass es auch im rahmen der strukturanpassungsprogramme des iwf und der weltbank zu menschenrechtsverletzungen gekommen sei. direkte herrschaftsbeziehungen führen freilich auch umgekehrt dazu, dass normative ansprüche hinsichtlich des schutzes grundlegender rechte direkt an internationale organisationen herangetragen werden, in dem geplanten projekt wollen wir deshalb der frage nachgehen, wann internationale organisationen diese ansprüche anerkennen und verfahren einrichten, mit denen der schutz von menschenrechten gewährleistet werden kann. konkret soll untersucht werden, unter welchen bedingungen internationale organisationen auf den vorwurf, eine ihrer politiken verletze menschenrechte, mit der einrichtung entsprechender verfahren reagieren. dabei soll es vor allem darum gehen, kausalmechanismen und deren rahmenbedingungen zu identifizieren und zu gewichten. außerdem wollen wir erkenntnisse darüber gewinnen, ob entsprechende reformen internationaler organisationen als ausdruck der etablierung einer neuen generellen norm angesehen werden können, das projekt soll einen beitrag zur forschung über die neuen funktionsweisen internationaler institutionen im zeitalter der globalisierung leisten. zudem soll es zur weiterentwicklung der forschung zur diffusion von normen im allgemeinen und von menschenrechts- und rule of law-normen im speziellen beitragen, indem die möglichkeit sowohl einer vertikalen diffusion von normen auf die internationale ebene als auch der horizontalen diffusion von normen auf der internationalen ebene diskutiert wird."

## Summary

"international organizations, particularly after the cold war, intervene increasingly into intrasocietal processes and enter into direct authority relationships with individuals, interventions for the purpose of building political institutions in societies emerging from violent conflicts are among the most obvious examples of this trend. in the course of such development, international organizations have sometimes violated the human rights of individuals that were affected by their policies, among the most evident and pernicious of such violations are the cases of sexual exploitation in the context of un peacekeeping operations, further, it is argued that the imf and world bank's structural adjustment programs have also entailed human rights violations. direct authority relationships between international organizations and individuals have simultaneously given rise to international organizations being directly approached with normative demands to protect the fundamental rights of individuals. this project will investigate when it is that international organizations accept such demands and consequently introduce provisions that ensure the protection of human rights. more precisely, the project's aim is to find out under what conditions international organizations respond to the criticism that one of their policies violates human rights by creating the necessary provisions to safeguard these rights. in https://doi.org/10.1080/00036840701736115ng so, we attempt to identify causal mechanisms and general conditions and to assess their relative weight. we also seek to determine whether reforms can be viewed as an indicator of the emergence of a new general norm, the project is intended to make a contribution to the research on the new modes of operation of international institutions in